

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

Hochschule Fresenius

Fachbereich Wirtschaft & Medien

Telefon: 0800-7 245 834
E-Mail: beratung@hs-fresenius.de
Internet: www.hs-fresenius.de

| Studiengänge | TOURISMUS-, HOTEL- und EVENTMANAGEMENT und TOURISMUS-, HOTEL- und EVENTMANAGEMENT MIT PRAXISSEMESTER |
|------------------------------------|---|
| Abschlussgrad | Bachelor of Arts |
| ECTS-Punkte | 180 bzw. 210 |
| Durchführungsform | Vollzeit |
| Regelstudienzeit | 6 bzw. 7 Semester |
| Durchführungsorte | Düsseldorf, Hamburg, Köln, München, Wiesbaden |
| Unterrichtssprache | Deutsch, Englisch |
| Kurzprofil des Studiengangs | <p>Zielgruppe sind Personen mit Hochschulzugangsberechtigung, die sich für einen praxisorientierten Studiengang mit der Verknüpfung von betriebswirtschaftlichen Grundlagen, Management-Knowhow, Methodenkompetenz und den zentralen Themen aus dem Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement sowie Nachhaltigkeit und Digitalisierung interessieren.</p> <p>Absolvent*innen des Bachelorstudiengangs „Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement, B.A.“ verfügen neben grundlegenden betriebswirtschaftlichen und wissenschaftsmethodischen Kompetenzen auch über ein Verständnis von den Zusammenhängen in der Tourismus-, Hotel- und Eventwirtschaft. So können sie betriebswirtschaftliche Methoden auf Prozesse in Tourismus- und Eventunternehmen übertragen und entsprechende unternehmerische Prozesse und Entscheidungen planen, umsetzen und kontrollieren. Auf Basis der Ergebnisse betriebswirtschaftlicher Kontrolle, sind sie in der Lage, branchenspezifische Herausforderungen zu erkennen und Unternehmensstrategien und neue Geschäftsmodelle zu beurteilen. Darüber hinaus können die Absolvent*innen das Markt- und Wettbewerbsumfeld in der Tourismus-, Hotel- und Eventbranche beurteilen. Und nicht zuletzt sind sie in der Lage, ihre gesellschaftliche Verantwortung in verschiedenen ökonomischen Kontexten wahrzunehmen und die ökologische und soziale Verantwortung als zentrale Voraussetzung für die erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung eines touristischen Unternehmens zu gestalten.</p> <p>Zusatz Praxissemester: In dem einsemestrigen integrierten Praktikum konnten sich die Absolvent*innen auf der Grundlage ihres theoretischen Wissens und ihrer fachlichen Kompetenzen in der Bewältigung praktischer unternehmerischer Problemstellungen üben. Zugleich konnten sie dabei die sich typischerweise bietenden Gelegenheiten nutzen, um im Zusammenspiel mit Projektpartnern etwa soziale, kommunikative und moderative Fähigkeiten zu schulen.</p> |

Berufsfelder der Absolvent*innen der Studiengänge „**Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement, B.A.**“ und „**Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement mit Praxissemester, B.A.**“ sind:

In Unternehmen der Touristik:

- Freizeit- und Geschäftsreiseunternehmen (Reiseveranstalter, Reisesmittler)
- Verkehrs- und Transportunternehmen,
- Reisetchnologische Unternehmen (Buchungsplattformen, Online Agenturen),
- Destinationsmanagement-Organisationen,
- Hotels & Resorts,
- im Travel Management von Unternehmen anderer Branchen,
- bei Organisationsträgern der regionalen/kommunalen Tourismusförderung,
- in der elektronischen Vertriebsorganisation
- und Vereinen/Verbänden;

sowie bei Veranstaltern:

- Eventagenturen
- Live Communication Agenturen
- Messen und Messedienstleistern
- Kongressveranstaltern
- Eventabteilungen von Unternehmen
- Hotels & Resorts
- in Kulturorganisationen

Aufgrund der umfassenden betriebswirtschaftlichen Kenntnisse ist eine Tätigkeit beispielsweise auch im Marketing, in der Marktforschung oder im Controlling von Unternehmen außerhalb der Tourismus- und Eventbranche möglich.

Der Bachelorstudiengang Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement (B.A.) des Fachbereichs Wirtschaft & Medien an der Hochschule Fresenius spiegelt die in der Grundordnung der Hochschule festgelegten Ziele und Aufgaben auf Studiengangsebene wider, indem die Studierenden durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vorbereitet werden.

Der Studiengang steht im Verbund mit anderen Bachelorstudiengängen im Fachbereich Wirtschaft & Medien im Hinblick auf gemeinsame wirtschafts- und managementbezogene, überfachliche und praxisorientierte Module.

Er repräsentiert darüber hinaus mit seiner internationalen Ausrichtung, besonders durch ein obligatorisches Auslandssemester, den Leitspruch der Hochschule „Praxisnah lehren und forschen, Internationalität leben, Studierende begleiten, fordern und fördern!“

| | |
|--|---|
| Aufnahme des Studienbetriebs | WS 2014/15 |
| Aufnahmekapazität pro Semester/ Standort | 50 |
| Reakkreditierung (180 ECTS) | 27.05.2020 im Cluster |
| Erstakkreditierung (210 ECTS) | 27.05.2020 im Cluster |
| Akkreditierung jeweils bis | 31.08.2028 |
| Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates | Hochschule Fresenius |
| Auflagen | <p>Mit Frist 01.08.2020 war eine formale Auflage betreffend den Praktikumsleitfaden zum Semester-Pflichtpraktikum zu erfüllen.</p> <p>Mit Frist 01.09.2021 waren eine Auflage betreffend die Absolventenbefragung und eine Auflage zur Vertragsgestaltung mit einer Partnerhochschule zu erfüllen.</p> <p>Die Auflagen wurden, mit Ausnahme der Auflage zur Vertragsgestaltung, fristgerecht erfüllt.</p> |


**Zusammenfassende
Bewertung**

Aus Gutachtersicht ist das vorgestellte Qualifikationsprofil sachgerecht und hinreichend präzise beschrieben. Die Kompetenzbereiche sind präzise beschrieben und mit Blick auf die beruflichen Handlungsfelder nachvollziehbar begründet. Das Qualifikationsprofil zielt auf eine angemessene wissenschaftliche wie berufliche Befähigung der Absolvent*innen. Dem aktuellen Stand der Forschung wie auch den Entwicklungen der beruflichen Praxis wurde ausreichend Beachtung geschenkt. Die zu entwickelnden überfachlichen Kompetenzen sind nachvollziehbar beschrieben. Impulsen zur persönlichen Entwicklung wird im Rahmen des Studienprogramms angemessen Beachtung geschenkt. Das Gutachterteam ist sich einig darüber, dass das Lehrangebot überzeugt und die Inhalte aus der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre in den Studienverlauf und zum Qualifikationsziel passen. Die Inhalte im Bereich Eventmanagement und Hotellerie scheinen etwas knapp, repräsentieren aber die fachwissenschaftliche Aktualität und den Handlungsfeldbezug. Letzterer könnte im Bereich der Basismodule noch etwas ausgeprägter sein. Die angegebene Fachliteratur ist überwiegend aktuell und einschlägig.

Nach Auffassung der Fachkommission sind die Zugangsvoraussetzungen/Zulassungsbedingungen für den hier zu begutachtenden Bachelor-Studiengang plausibel und gewährleisten ein Studium auf Bachelorniveau. Auf Grund der Zulassungsbedingungen darf erwartet werden, dass die Studienanfänger in der Lage sind, das Studium erfolgreich zu absolvieren. Für das didaktische Konzept hält die Fachkommission fest, dass dieses schlüssig formuliert ist. Der Förderung der Selbstorganisation der Studierenden kommt darin eine besondere Bedeutung zu. Die Fachkommission stellt insgesamt fest, dass die Hochschule im Sinne des „Constructive Alignments“ bei der Ausgestaltung des Prüfungskonzepts die eingesetzten Prüfungsformen an den angestrebten Lernergebnissen der einzelnen Module ausrichtet und wird durch die Fachkommission als gelungen bewertet. Der zur Re-Akkreditierung vorgelegte Studiengang wird von der Fachkommission aufgrund der vorliegenden Dokumentation, Statistiken und Kennzahlen als studierbar eingestuft. In puncto Studienerfolg gilt es jedoch die Datenbasis zu verbessern, auf deren Grundlage der Studiengang weiterzuentwickeln ist.

| | |
|---------------------------------------|--|
| Gutachtergruppe | Prof. Dr. Raphael Breidenbach Hochschule Koblenz - Lehrgebiete: Freizeitwirtschaft und Tourismus-Betriebswirtschaftslehre, Sport und Umwelt Karl-Peter Abt IHK-Hauptgeschäftsführer a.D., Managementberatung, Bielefeld Matthias Lüth Studierender WI-Informatik M.Sc. an der TU Dresden; Abschluss WI-Informatik, B.Sc. |
| Akkreditierungsbericht vom 20.05.2020 |  |

SK